

DIPLOM/MASTERARBEITSTHEMA: DATA MINING: ANALYSE ZUM ERKENNEN VON MUSTERN AM BEISPIEL VON PROJEKTEN UND MAßNAHMEN DER ASFINAG

Die ASFINAG setzt unterschiedliche Projekte und Maßnahmen um. Diese reichen von Neubauprojekten, über Sanierungsprojekte bis hin zu IT-Projekten. Die Umsetzungsdauer dieser Projekte kann somit mitunter sehr unterschiedlich sein. So können sich Neubauprojekte (Planung, Behördenverfahren, Bau) über mehrere Jahre erstrecken, während beispielsweise Sanierungsprojekte in wenigen Monaten abgewickelt werden können. Daten zu Istkosten der Projekte sind im SAP gespeichert und andererseits sind Projektinformationen beispielsweise in Form von Projektberichten und Dokus vorliegend.

Ziel der Diplomarbeit ist es, abhängig vom Projekttyp, den Gesamtkostenverlauf inklusive der einzelnen Kostenbestandteile zu untersuchen und darzustellen und daraus einen Standardkostenverlauf für den jeweiligen Projekttyp abzuleiten. Basis dafür bilden die im Unternehmen vorhandenen Daten, welche in geeigneter Form gebündelt, analysiert und aufbereitet werden sollen. Weiters soll im Zuge der Diplomarbeit untersucht werden, inwieweit Treiber für mögliche Kostenabweichungen identifiziert und systematisiert werden können und wie dabei die Wechselwirkung mit dem - in der Kostenplanung enthaltenen - Zuschlag für Unvorhergesehenes (UV) ist. Diese Treiber für Kostenabweichungen und die Veränderung des „UV“ im Projektverlauf sollen auch im Detail ausgearbeitet und mögliche Handlungsfelder für die Planung und Steuerung abgeleitet werden.

Hinweis: Das UV ist das Ergebnis der Risiko- und Chancenbewertung und wird als Prozentsatz errechnet, der den geplanten Projektkosten aufgeschlagen wird – der sogenannte Zuschlag für Unvorhergesehenes (UV). Im Regelfall wird im Zusammenhang mit dem Eintreten von Risiken der UV-Zuschlag laufend reduziert und geht in Istkosten auf. Im Optimalfall bleiben die Gesamtkosten im Verlauf des Projektes konstant.